

NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Kultur
der Stadt Katzenelnbogen am 12.10.2020

Ort der Sitzung:	großer Saal der Stadthalle, Römerberg 12, 56368 Katzenelnbogen
Beginn:	19:52 Uhr
Ende:	22:53 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Vorsitzende:	Stadtbürgermeisterin Petra Popp
--------------	---------------------------------

CDU-Fraktion:	Carsten Echternach Vera Bücher
FWG-Fraktion:	Denise Groß Achim Mattukat
SPD-Fraktion:	Eva Carpenter Sybille Föhrenbacher

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

SPD-Fraktion:	Beigeordnete Christiane Jeworrek
FWG-Fraktion:	Beigeordnete Hayda Rübsamen

Von der Verwaltung:

Von der Presse:

Es fehlen entschuldigt: Freya Hertling-Fetter (FWG) 1. Beigeordneter Marc Ringelstein (CDU)
--

Zu der Sitzung waren die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Soziales und Kultur und die Beigeordneten gemäß § 34 GemO für RLP durch Einladung der Vorsitzenden vom 06.10.2020 und Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Nr. 41 vom 08.10.2020 form- und fristgerecht eingeladen worden.

Öffentliche Sitzung

1. Unterstützung der Vereine
2. Planung von Veranstaltungen 2021
3. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

4. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

6. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Beigeordneten der Stadt, sowie die Schriftführerin Svenja Bingel. Anschließend erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit, da mehr als 50 % der Ausschussmitglieder anwesend sind.

Die Vorsitzende verpflichtet Frau Sybille Föhrenbacher nach § 30 Abs. 2 Satz 1 GemO auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Pflicht. Aufgrund der momentanen Hygienemaßnahmen bezüglich Corona-Pandemie entfällt der übliche Handschlag und wird stattdessen nur symbolisch ausgeführt. Frau Föhrenbacher erklärt die Annahme ihres Mandates.

Es wird kein Antrag auf Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung gestellt.

Öffentliche Sitzung

Top 1

Unterstützung der Vereine

Aufgrund der Corona-Pandemie fand die letzte Sitzung des Ausschusses im Februar diesen Jahres statt. In dieser wurden die aktuellen finanziellen Unterstützungen der Stadt für die Vereine und Institutionen betrachtet. Da diese sehr unterschiedlich ausfallen, wurde vereinbart, dieses Thema in den Fraktionen zu beraten und auf die Tagesordnung der nächsten Ausschuss-Sitzung zu nehmen.

Im Beigeordnetenkreis wurde ein Vorschlag von Frau Brigitte Weis-Lehmler (FWG) und Frau Denise Groß (FWG) beraten. Diesen stellt Frau Denise Groß (FWG) den Ausschussmitgliedern in der heutigen Sitzung vor, die Ausschussmitglieder haben die Unterlagen als Tischvorlage.

Die Vorsitzende bedankt sich für die Präsentation.

Herr Carsten Echternach (CDU) findet den Vorschlag sowie das ausgearbeitete Richtlinien-Muster sehr gut. Er fügt hinzu, dass eine jährliche Berichterstattung der Vereine noch mit in die Richtlinien aufgenommen werden sollte.

Diesen Vorschlag schließt sich Frau Sybille Föhrenbacher (SPD) an.

Anschließend besprechen die Mitglieder des Ausschusses die einzelnen Punkte des Musters der Richtlinien zur Förderung der Vereine:

Folgende Punkte werden besprochen, angepasst und vereinbart:

- Wer wird gefördert (Voraussetzungen für eine Förderung)
- Was wird gefördert
- Wie wird gefördert (Finanzielle Unterstützung / Nutzung städtischer Einrichtungen / Besondere Vereinsjubiläen / Veranstaltungen, Maßnahmen und

notwendige Anschaffungen von besonderem öffentlichem Interesse sowie Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit)

Nach einem Meinungsaustausch aller Ausschussmitglieder schlägt die Vorsitzende folgende Regelung für die finanzielle Unterstützung der Vereine vor:

- Sockelbetrag für alle Vereine
- Zusätzliche Pauschalbeiträge gestaffelt nach Höhe der Mitgliederzahlen

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

Der abgestimmte Vorschlag wird der Niederschrift beigelegt.

Top 2 Planung von Veranstaltungen 2021

In der letzten Sitzung wurden die kulturellen Veranstaltungen betrachtet, bei denen die Stadt Veranstalter ist.

Dazu zählen:

- Neujahrsempfang
- Weinfest
- Ritterspiele

Das Konzept des „Flecker Freitag“ wurde bereits im Stadtrat vorgestellt, welcher diesem zugestimmt hatte.

Durch die Corona-Pandemie wurde jedoch alles durcheinander gewirbelt. Nichtsdestotrotz beschäftigen sich die Ausschussmitglieder mit diesem Thema, um zu klären wie es nächstes Jahr weitergehen kann. Ende November soll wieder ein Treffen aller Vereine zur Erstellung eines Kalenders mit den geplanten Veranstaltungen für 2021 stattfinden.

Die Vorsitzende fragt die Ausschussmitglieder nach ihren Sichtweisen im Hinblick auf die Veranstaltungen und Durchführungen im Rahmen der geltenden Regelungen:

- Neujahrsempfang: Verschieben ins Frühjahr, Verlegung ins Freie (eventuell Parkplatz Weiherwiese).
- Weihnachtsmarkt 2020: Sollte der Veranstalter (Verkehrsverein und Gewerbeverein) diesen durchführen, wird die Stadt dabei organisatorisch unterstützen
- Ritterspiele: Termin steht fest, aus diesem Grund erst mal abwarten wie sich die Situation bis dahin entwickelt; evtl. Ausschusssitzung Ritterspiele im November
- Flecker Freitag: Die erste Veranstaltung wird voraussichtlich erst Ende April sein, bis dahin die Tätigkeiten weiter vorplanen (mögliche Teilnehmer ansprechen, ...);

Top 3 Verschiedenes

- Aktuelle Corona.Pandemie:
Einschätzung der Ausschussmitglieder bezüglich Aktivitäten der Stadt zur Unterstützung der Bürger (Infos auf Homepage, Nachbarschaftshilfe usw.) wird abgefragt;
Was ist noch notwendig? Was fehlt ?
Welche Rückmeldungen gibt es von den Bürgern?

Die Ausschussmitglieder teilen mit, dass der Lieferdienst des Supermarktes Rewe sehr gut angenommen wird.

Die Vorsitzende berichtet, dass die Nachbarschaftshilfe, organisiert durch das Haus der Familie, nur noch wenig Zuspruch findet. Das Angebot bleibt aber weiterhin bestehen.

- Die Vorsitzende teilt den Ausschussmitgliedern die Informationen aus dem Protokoll der letzten Sitzung des Sozialausschusses der Verbandsgemeinde Aar-Einrich mit.

Nicht öffentliche Sitzung

Top 4 Verschiedenes

Es besteht kein Bedarf bei diesem Punkt.

Öffentliche Sitzung

Top 5 Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Es gab keine Beschlüsse in nicht-öffentlicher Sitzung.

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Kultur der Stadt Katzenelnbogen findet laut Sitzungskalender erst wieder im Jahr 2021 statt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:53 Uhr.

Katzenelnbogen, den 28. Oktober 2020

Petra Popp
Stadtbürgermeisterin

Svenja Bingel
Schriftführerin